

[1631 n. März 3.?)

A

"MEMORIAL [DES ZUGER STADT- UND AMTSRATS BEAT II. ZURLAUBEN] BEZÜGLICH [SEINER] FORDERUNGEN GEGENÜBER [DEM APOTHEKER-LEHRLING] OSWALD KOLIN, [VON ZUG, DER VON ZURLAUBENS VATER, KONRAD III. ZURLAUBEN SEL., FINANZIELL UNTERSTÜTZT WORDEN WAR]"

"Clag vor Gricht [der Stadt Zug] gägen Undt wider Oswaldt Kolin oder synen Vogt H. Jakob **Heinrich** ...[:]

Dass den 27ten Julij: A.^o 1629. Alss Oswald Kolin [nach Zug] heimkhommen, mit Jm Abgrechnet worden. Da er [ihm, Beat II. Zurlauben, dem Nachlassverwalter von Konrad III. Zurlauben] schuldig verpliben 950 fr 12 ss: macht 713 gl. 17 1/2 ss: umb solche S.^a er ein bekhandtnuss undt Handtschriff^t Uffgericht disser schuldt guot gichtig Anredt, Undt bekhandtlich gsyn: vor H. [Garde-]Haupt. [Beat Thomas] Stokher [- **Stocker**, dieser hatte als Kommandant der Gardekompanie Zurlauben im Namen Konrads III. des öftern Gelder an Kolin ausbezahlt² -] undt [dem] Stattschr[eiber von Zug, Beat Jakob] Knopfflj [=**Knopfli**]: Also Fürs Erste er wider Zubefragen [sein] ob [er] der schuldt gichtig oder der Handtschriff^t und Rechnung Laugnen Welle: Laugnet Er nit, so sölle nunmehr mit sambt 2 Jahrzinsen bezalen: Laugnet Er so Jst Alles mit ordenlichen schriff^ten Zu Nechstem gricht Zuerwysen:

Jm Fahl dan synes Vaters [Leodegar **Kolin** sel., von Zug] Ansprach An [Garde-]Haupt [Konrad III. Zurlauben] seligen³ furgewendt wurde, so da 250 gl. syn soll; Jst die Antwort, dz wir Luth urkhundts. wegen Haupt: seligen einiche schulden, So nit brieff undt sigel uffzulegen, Zubezalen schuldig syendt: undt doch ongeacht dessen so hoffen wir er sye [da]für bezalt, wyl Er Ludi [=Leodegar] Kolin bym Kriegs Rest 375 Kr. usshinschuldig Verpliben ist⁴

Warumb man so vil dem Jungen Knaben angehenkht? Sye synes Vaters saligen entlicher will gsyn dass man Jnne [Oswald Kolin] Zum Apoteger Verdinge [dieser hatte seine Lehre 1628 bei Apotheker Georges **Royer** in Poitiers angetreten]⁵, Undt Häten syne fründt Jnne wider hinyn glassen? Da Jch alle hilff Anerbotten; so wäre es Jm nutz gsyn.

Ob gott will würdt es nit recht noch billich syn dass wir solche S.^a unndt Ussgeben baargeldt verlieren sölle: und ohne Zins usstahn noch khein Versicherung haben: da wir schon 250 Kr. An synen Vater verloren

N.^a den 3ten Merzen [1631] Es uffzogen worden

N.^a [Der] Richter Vermeldet wan hüt oder morn der Kolin uns Zalle syendt sy woll Zuofriden

warumb beschwären sy sich dan Zuo erkennen, ob es billich sye oder nit ...

Dissere S^a Jst An syn lybs nothhufft, spyss, nahrung, Khleider, und erlernung fryen Künsten: gewendt worden? Warumb solt die ersatzung nit erforderlich, und billich syn ... Es gäbe mancher gern 1000 gl. nit nur 700 gl. dz er die [franz.] Sprach so woll Könnte als der Jung [Kolin] ...

[Der] Panerh[err und Stadt- und Amtsrat, Johann Jakob Kolin] sagt dz [der Rats-]Sekhelm[eister von Stadt und Amt Zug, Kaspar] Schell nach dem er von H. Vatern [Konrad III. Zurlauben] säligen verstanden, dess Kolins beschaffenheit ... Zuo Jmme grede, wan demm also sye er Zuofriden. ... und vilicht habe er besoldung ...".

1) s. Zurlaubiana AH 23/117

2) s. ebenda etwa AH 78/135

3) s. ebenda AH 23/118

4) s. ebenda AH 36/202 S. 4 Mitte

5) s. ebenda AH 23/112

AH 126, 102

87

[1733 n. März 29.]

A

"RETORSIO¹: ÜBER JENESS BEKANTE ABS ORATORE GALLICO [JEAN-LOUIS D'USSON, MARQUIS DE BONNAC], VEL AB ALIO EIUSDEM AMICO WIDER EIN LOBL: CANTON ZUG AN DEM LOBL.^{EN} CANTON LUCERN [D.H. AN DESSEN SCHULTHEISS UND RAT ALS VORORT DER KATH. ORTE ZU DEREN HÄNDEN] ENTLASSNEN SCHREIBEN [VOM 29. MÄRZ 1733]² VON EINER ZWAR UNBEKANTEN DOCH VATTERLÄNDISCHEN GESINTEN FEDER GESTELT, UND IJSDEM TERMINIS RETORQUIERT"

"Hoch Lob.^r Alt Cath. Orth., und Bundsgnossen!

Jhr haben so Wohl alss Übrige Lobl.^e Cath. Orth mit Unserm bedauren Zuogesehen, Wass sich in Zeit Viller Jahren in Unserm Lobl.^{en} Canton Zug habe Zuogetragen [- das Ganze ist auf dem Hintergrund des damals in Stadt und Amt Zug herrschenden sog. Harten- und Lindenhandels 1728-1736 zu sehen -]³, alwo Jhr ohne Zweifel Etwelchen Frantzösi-schen particular Factionisten Jhr unguetess ... Verfahren mit auf-richtig Freund=Eydtgnosischen Mittleyden Wärd behertziget haben,